

Auch wenn uns die Corona-Krise seit Mitte März fest im Griff hielt, konnten wir unsere Arbeit, meist im Home-Office, fortsetzen. Einzig unsere Veranstaltungen mussten wir absagen bzw. verschieben. So fand erst jetzt die zweite Sitzung des Projektauswahlgremiums statt. In dieser Sitzung konnten zwei Projekte beschlossen und für drei weitere Projekte ein positiver Grundsatzbeschluss gefasst werden. Dabei konnten LEADER-Fördermittel in Höhe von rund EUR 175.000,00 freigegeben werden.

Durch die Corona-Einschränkungen musste auch die Generalversammlung verschoben werden, diese findet nun am 11. August 2020 in Roppen statt. Neben einem kurzen Rückblick soll auch ein Ausblick auf das restliche Jahr nicht zu kurz kommen.

Wir freuen uns auf weitere kreative Projekte!



Ein herzliches Dankeschön, dass in der Corona-Zeit so viele dem Aufruf zum freiwilligen Einsatz gefolgt sind! Auch den Gemeinden im Bezirk Imst, dem Roten Kreuz, Miteinander und dem Integrationsbüro ein herzliches Danke für die Zusammenarbeit. Die Bereitschaft, sich ehrenamtlich zu engagieren und anderen zu helfen, ist ein sehr wertvoller Beitrag für unsere Gesellschaft: Das Füreinander da sein und das Zusammenrücken in schwierigen Zeiten geben Sicherheit und fördern das „Wir-Gefühl“ und bestärken das Gemeinwohl.

Unserem Aufruf „Nachbarschaftshilfe fürs LAND“ sind sehr viele Menschen gefolgt, sodass im Notfall viele verschiedenen Hilfsangebote möglich gewesen sind. Gott sei Dank waren diese nur in geringem Ausmaß notwendig!



Bis Ende Juni 2020 entschied das regionale Entscheidungsgremium über 18 entscheidungsreife Förderungsansuchen. Diese 18 Förderungsansuchen wurden mit rund EUR 193.000 aus dem RWP gefördert. Zusätzlich konnten weitere Fördermittel in Höhe von rund EUR 78.000 in die Region geholt werden. In Summe wurde damit ein regionales Investitionsvolumen in Höhe von EUR 2,4 Mio. ausgelöst. Darüber hinaus wurden 11 neue Arbeitsplätze geschaffen, 71 Arbeitsplätze erhalten, 26 neue Betten geschaffen und 87 Betten qualitätsverbessert. Zusätzlich gibt es 4 neue Innovationen/Produkte/Angebote/Dienstleistungen... lesen Sie [hier](#) weiter.



4 Gründe auf das Rad umzusteigen: Schneller, kostengünstiger, gesünder, klimafreundlicher!

Mehr und mehr stellen Gemeinden fest, dass sie einiges dazu beitragen können das Radfahren innerhalb der Gemeinde zu attraktivieren, und so das Mobilitätsverhalten zu verbessern.

Nassereith, Haiming und Roppen starten diesen Prozess nach Imster Vorbild mit dem Projekt ProBike, ein idealer Einstieg für zukunftsweisende Gemeindeentwicklung.

Apropos Radfahren: Seid ihr schon beim Radwettbewerb angemeldet? <https://tirol.radelt.at> Gerne für den Regioverein mitradeln!

SAVE THE DATE: Am 6. August 2020, 18 Uhr - Abstimmung des KEM – Konzepts 2021 - 2023



Neue Projekte:

- [Fasnachtsarchiv Wenns](#)
- [Imster Sagen](#)

Beschlossen in der
Vorstandssitzung am
06.07.2020

Medienpräsenz:

- [Sölden braut sein eigenes Bier](#)
- [Mit satterm Karacho in die nächste Kurve](#)
- [Steinbockzentrum mit Leben gefüllt](#)
- [„Es soll ein offener Prozess sein“](#)

Im Rampenlicht

Interreg-Rat Terra Raetica am 04.06.2020

Grenzüberschreitend fand die Sitzung des Interreg-Rates erstmals online statt. Aus dem Bezirk Imst konnten zwei Kleinprojekte beschlossen werden. Insgesamt kamen ein Mittelprojekt sowie vier weitere Kleinprojekte zur Beschlussfassung. Somit wurden EUR 291.000,00 an Fördermittel freigegeben. Mehr Infos zu den Projekten gibt es [hier](#).

Foto: RegioL



Hinweis im Sinne der DSGVO: Sie wollen sich vom Newsletter abmelden? Richten Sie ihr Mail bitte an info@regio-imst.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

